

## ● WERTSCHÖPFUNGS- KETTE BIO-MILCH ... KANN MEHR!

Projekt: Aufbau einer Wertschöpfungskette von der Öko-Milcherzeugung zum Aufbau einer regionalen Milchverarbeitung und -vermarktung mit hoher Verbrauchertransparenz

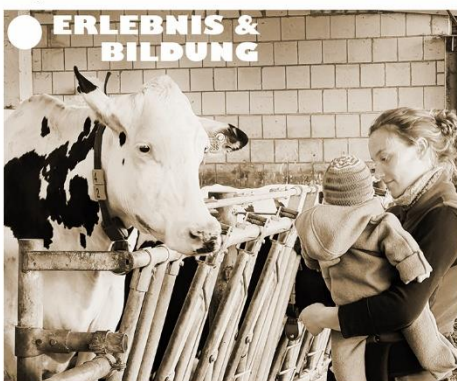
Ein Kooperationsprojekt von:  
Landgut Weimar Bio GmbH  
Lück & Lück ohg/ Brotklappe  
& Gäa e.V. Vereinigung ökologischer Landbau

Projektzeitraum: 10.2022 bis 12.2024



Schon heute können die Landgut-Kühe im Schoppendorfer Stall und angrenzenden Weiden besucht werden. Frische Kuhmilch kann an der Milchtankstelle selbst gezapft werden. Eine kleine Testmolkerei erprobt Rezepturen für das künftige Sortiment und liefert so einen schmackhaften Einblick in die nun entstehende **Geschmacksvielfalt**.

Die Molkerei soll ein wahres **Gemeinschaftsprojekt** in der Region sein. Die Produktion soll erlebbar sein, **Transparenz** bieten und ALLEN Interessierten die Möglichkeit geben, sich umfassend zur Wertschöpfungskette Milch - vom Ackerboden, auf dem das Futter der Kühe wächst, bis hin zum wahren **Genuss** - zu informieren und aktiv mitzugestalten. **Werden Sie Teil dieser Gemeinschaft**. Informieren Sie sich gern unter [www.bio-milch-kann-mehr.de](http://www.bio-milch-kann-mehr.de)



Ziel des Projektes ist die Errichtung einer Molkerei am Rande Weimars, welche künftig die durch das Landgut Weimar erzeugte **Kuhmilch zu schmackhaften Molkereiprodukten** verarbeiten wird.

Die **BürgerMolkerei** (so der aktuelle Arbeitstitel) soll genossenschaftlich im Wesentlichen durch Verbraucher\*innen getragen werden. Dadurch übernehmen diejenigen aktiv **Verantwortung** für die Erzeugung ihrer **LEBENS**mittel, welche die Produkte letztlich konsumieren. Gesichert werden kann so die noch vorhandene **lokale Landwirtschaft** mit ihrer **tierwohlorientierten Milchviehhaltung**, verbunden mit der sinnvollen **Nutzung und Mehrung von Grünlandstrukturen** und der langfristigen Sicherung nachhaltiger **regionaler Versorgung**.



Hier investieren Europa und der Freistaat Thüringen in die ländlichen Gebiete

## Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungsleistungen für die Thüringer Landwirtschaft für die Jahre 2022 und 2023



Für Thüringer Betriebe der Landwirtschaft und des Gartenbaus besteht die Möglichkeit der **Inanspruchnahme von einzelbetrieblichen Beratungen**. Gäa e.V. - Vereinigung ökologischer Landbau ist **anerkannter Beratungsanbieter** für **Fachthemen zum Ökologischen Landbau, Tierwohl, Tiergesundheit, Nährstoffmanagement, Biodiversität und Betriebsentwicklung**. Neben Beratungsleistungen werden im Kontext der Beratung auch notwendige Untersuchungsausgaben zur Analyse und Optimierung des Unternehmenserfolges erstattet. Die Beratung ist **kostenfrei** (1.500 EUR netto je Beratung).

Gäa-Ansprechpartnerin: **Ute Baumbach-Rothbart**, Tel. 0172-777 81 65, [ute.baumbach@gaea.de](mailto:ute.baumbach@gaea.de), [www.gaea.de](http://www.gaea.de)

Weitere Informationen zur Beratungsförderung in Thüringen: [www.gfaw-thueringen.de](http://www.gfaw-thueringen.de)